

Geschäftsstelle

Heegermühler Str. 15

16225 Eberswalde

Telefon 03334/22026

fraktion-eberswalde@dielinke-barnim.de

Vorlage-Nr.:

- Öffentlich –

Betreff: Moratorium zum Verkauf von städtischen Flächen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bis zum Ende des 1. Quartals 2020 eine Variantenprüfung vorzulegen, welche Auswirkungen, sowie Vor- und Nachteile aus städtischer Sicht der Verkauf, sowie die zur Verfügung Stellung von städtischen Flächen unter Erbbaupacht hätte.

Diese soll in den zuständigen Ausschüssen diskutiert werden. Im Jahr 2020 soll es in der SVV dazu eine Grundsatzentscheidung geben.

Bis zu dieser Entscheidung liegen die jeweiligen Posten im Haushalt 2020/ 2021 die Einnahmen durch den Verkauf von Grundstücken vorsehen, unter einem Sperrvermerk. Bei dringenden Entscheidungen ist eine Einzelfallentscheidung möglich.

Die Mittel werden der Rücklage entnommen.

Begründung:

Eine aktive Boden- und Grundstückspolitik ist in Eberswalde wichtiger denn je. Öffentliche Flächen sollten grundsätzlich dem Versuch oder der Gefahr der Spekulation entzogen werden. Die verschiedentlichen Debatten verlangen eine Grundsatzentscheidung in der Frage, wie die Stadt mit Grundstücksveräußerungen in Zukunft umgehen wird.

Eberswalde, den 02.12.2019

gez. Sebastian Walter
Fraktionsvorsitzender